

Neue Pflanzen für den guten Zweck

Alles so grün hier



Wer unsicher war, konnte sich fachlich beraten lassen: Gärtner und Ex-Biologie-Lehrer Horst Schulz vom Nabu Bad Friedrichshall unterstützt Ute Thumer beim Kauf einer Grünpflanze.

Von Marion Mantrisi

Zu groß, zu klein, zu ausladend oder zu pieksig: Wer seine Zimmerpflanzen nicht mehr mag, muss sie deshalb noch lange nicht entsorgen. Tauschen heißt die Lösung: Zum Beispiel auf einer Pflanzenbörse, wie sie am Samstagvormittag auf dem Neckarsulmer Marktplatz stattfand. „Das Ganze steht unter dem Thema Nachhaltigkeit“, erklärt **Jürgen Schoske** von der Bürgerinitiative (BI) „Pro Natur – Contra Flächenversiegelung“, die die Börse organisiert hat.

Gegen eine Spende zugunsten der Astrid-Lindgren-Schule dürfen die Interessenten zwischen Kakteen und Bananenpflanzen, Palmen oder Blumen wählen. „Jeder gibt, was ihm die Pflanze wert ist“, erklärt BI-Sprecher **Dieter Walter**. Die Auswahl ist groß: Allein Pflanzen Kölle hat mehr als 80 Exemplare beige-steuert, bei Audi wurde gesammelt und im Modehaus Diemer. Aber auch am Samstag bringen immer wieder Pflanzenfreunde Töpfe vorbei und nehmen andere mit. Genau 400,20 Euro kommen am Ende zusammen. Dieter Walter: „Wir sind begeistert – damit haben wir nicht gerechnet!“



Organisatoren: Dieter Walter (links) und Jürgen Schoske von der Bürgerinitiative „Pro Natur – Contra Flächenversiegelung“.



Die Auswahl an Grünpflanzen war groß – das Interesse an ihnen auch.



Friedhelm Zoller (links) vom Weltladen in Neckarsulm-Obereisesheim und Thomas Diemer, Vorsitzender des Neckarsulmer Gewerbevereins, am Stand von Marktplatz Ehrenamt. Jeden Samstag von 10.30 bis 12.30 Uhr können sich auf dem Marktplatz alle informieren, die sich für ehrenamtliche Tätigkeiten interessieren.

Fotos: Marion Mantrisi